

von

**Dr. Christian Eglseer**



## **Sind Generica schlechtere Medikamente?**

Wichtig ist zu wissen, dass Generica stärker oder schwächer wirken können. Schwächer muss nicht gleich schlechter und stärker nicht gleich besser bedeuten. Jeder kompetente Arzt weiß über die Wirkungen der verschiedenen Medikamente – seien es Originalpräparate oder Generica – Bescheid und setzt daher gezielt für den jeweiligen Patienten das richtige Medikament ein. Auf Grund der möglichen unterschiedlichen Wirkung ist jedoch der kritiklose wechselnde Einsatz von Originalpräparat und verschiedenen Generica potentiell sehr gefährlich. Daher muss auch ausdrücklich davor gewarnt werden. Dies gilt vor allem für Herz-Kreislaufmedikamente, Psychopharmaka und Pulmologica.

### **Gezielter Einsatz**

Ein gezielter Einsatz von Generica kann die Ausgaben im Gesundheitswesen senken – bei gleichzeitigem Vorteil für den Patienten. So beträgt der in meiner Ordination verordnete Generica-Anteil 67 Prozent. Zu einem Drittel verschreibe ich Originalpräparate und das wird sich auch nicht wesentlich ändern.

Zusammenfassung: Generica sind von Haus aus nicht gleich, besser oder schlechter; oft aber wirken sie anders! Schlussfolgerung: Der ungezielte, pausenlose Wechsel, wie ihn die letzte Gesundheitsministerin mit der „Aut idem-Regelung“ gefordert hat, kann von uns Ärzten zum Schutz unserer Patienten nicht akzeptiert werden.



**Dr. Christian Eglseer**

**Facharzt für Innere Medizin**

Amstetten, Wagmeisterstraße 46

Ordinationszeiten: Mo., 14 – 17

Uhr, Di., Mi., Do., 8 – 12 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Tel. 07472/67264

Hotline: Tel. 0664/3404505

IHRE Gesundheit ist UNSER Anliegen

**[www.dr-eglseer.at](http://www.dr-eglseer.at)**

Anzeige